

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Molière's Charakter-Komödien**

Die gelehrten Frauen

**Molière**

**Hildburghausen, 1865**

Auftritt V

[urn:nbn:de:bsz:31-88868](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-88868)

Ihnen vorläufig den Horaz, Virgil, Terenz und Catull, wo Sie alle Stellen am Rande bemerkt finden werden, die er bestohlen hat.“ —

So tritt man überall dem Heirathsplan entgegen  
Und sucht, wo man nur kann, ein Hinderniß zu legen;  
Sie sollen aber sehn, daß sie beschleunigt haben,  
Was zu verhindern sie sich alle Mühe gaben.

(Zu Sütien)

Du magst das Blatt zurück zu deinem Herren tragen,  
Und dieses ihm dabei als Antwort von mir sagen:  
Damit er säh', wie sehr sein Rath mir wichtig scheint,  
Und wie ich eifrig ihm zu folgen bin gemeint,  
Gäß' ich Herrn Trissotin noch heut zur Frau mein Kind.

### Fünfter Auftritt.

Philaminthe. Armande. Clitander.

Philaminthe

(zu Clitander).

Und Sie, mein Herr, da Sie ein Freund des Hauses sind,  
Ersuch' ich dringend Sie und lade jetzt Sie ein,  
Demnächst bei dem Kontrakt ein Zeuge uns zu sein.  
Armande, schicke gleich den Diener zum Notare,  
Und Sorge, daß es auch die Schwester gleich erfahre.

Armande.

Die Sorge, Mutter, wird wohl gar nicht nöthig sein;  
Clitander eilt gewiß, sie darin einzuweihn  
Und wird, das glaube nur, die ganze Kraft dran setzen,  
Sie gegen den Befehl der Mutter aufzuhehn.

## Philaminte.

Wir werden sehn, ob ihm sein kecker Plan gelingt,  
Ob nicht der Mutter Wort die Tochter doch bezwingt.

## Sechster Auftritt.

Armande. Clitander.

Armande.

Mein Herr, es thut mir leid, daß so, wie Sie gedacht,  
Sich allem Anschein nach die Sache doch nicht macht.

Clitander.

Sei'n Sie nur überzeugt, ich werde mich bestreben,  
Sie in gar kurzer Zeit der Sorge zu entheben.

Armande.

Ich fürchte sehr, mein Herr, Vereitlung dieses Strebens.

Clitander.

Wer weiß! Es trifft sich wohl, daß Ihre Furcht vergebens.

Armande.

Das ist mein heißer Wunsch.

Clitander.

Ich zweifle nicht daran;  
Sie nehmen, hoff' ich, gern sich der Bedrängten an.

Armande.

Gewiß, ich werde thun, was mir wird möglich sein.

Clitander.

Sie ernten heißen Dank dafür, mein Fräulein, ein.